

Einladung zum 19. Forstpolitischen Forum



Das diesjährige Forstpolitische Forum widmet sich dem Thema **»Bedeutung der Waldentwicklungs- und Holzaufkommensmodellierung (WEHAM) 2025 für die sächsische Forstwirtschaft«**.

Die Waldbewirtschaftung ist nach der Landwirtschaft die flächenmäßig wichtigste Landnutzungsart in Sachsen. Der sächsische Wald umfasst eine Fläche von 521.093 ha (Waldflächenstatistik Sachsenforst 2024). Er ist Lebensraum für Pflanzen und Tiere und dient dem Menschen zur Erholung und Entspannung. Gleichzeitig ist der Wald ein Wirtschaftsfaktor. Er produziert den nachwachsenden und ökologisch wertvollen Rohstoff Holz. Er bietet Arbeitsplätze und ist Einkommensquelle gerade im ländliche Raum.

Allerdings verändert sich der Wald durch vielfältige Vorgänge und Einflüsse stetig. Neben Wachstum und Bewirtschaftung wirken sich die direkten wie indirekten Folgen des voranschreitenden Klimawandels wie Sturm, Dürre und Hitze und Schädlingskalamitäten zunehmend auf den Wald und seine Wuchsbedingungen aus. Deswegen sind für eine planmäßige, nachhaltige Bewirtschaftung und die Sicherung seiner Ökosystemleistungen fundierte Modellierungen nötig, um seine Entwicklung abzuschätzen.

Mit der WEHAM wird auf wissenschaftlicher Grundlage ein Blick auf die Zukunft der Wälder geworfen. Basierend auf den Daten der vierten Bundeswaldinventur von 2022 und den Erfahrungen der vergangenen Jahre wurde modelliert, wie sich wichtige Waldparameter (z. B. Holzvorrat, Zuwachs, Fläche) bis 2062 in Sachsens Wäldern bei verschiedenen Ansätzen der Waldbehandlung voraussichtlich entwickeln werden. Daraus hat Sachsenforst ein Basisszenario zum potenziellen Rohholzaufkommen für Sachsen erstellt.

Die Veranstaltung soll es den Akteuren im Cluster Forst und Holz, insbesondere den Forstleuten, Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern aus den verschiedenen Waldeigentumsarten ermöglichen, sich über eine wissenschaftliche fundierte Prognose zur Waldentwicklung und zum Holzaufkommen bis zum Jahr 2062 zu informieren sowie sich dazu mit den Vortragenden und untereinander auszutauschen. Dadurch können sie für sich fachliche fundierte Anregungen und Vorschläge für die Umsetzung der für ihre Forstbetriebe, Forst- und Holzunternehmen sinnvollen und notwendigen Maßnahmen erhalten. Gleichzeitig besteht natürlich die Möglichkeit, über die aktuellen wie zukünftigen Herausforderungen für den sächsischen Wald und seine Waldökosystemleistungen zu diskutieren.

Thema:	»Bedeutung der Waldentwicklungs- und Holzaufkommensmodellierung (WEHAM) 2025 für die sächsische Forstwirtschaft«
Wann:	1. Dezember 2025, 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr
Wo:	Burg Mildenstein, Burglehn 6 in 04703 Leisnig
Moderation:	Herr Ullrich Scheidereit SMUL, Referatsleiter Wald und Forstwirtschaft, Forst- und Jagdbehörde

Programm

Jetzt hier anmelden